



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Marktredwitz für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 106 „Boden- und Gesteinsanalytik“ ab 01.04.2023 folgende Stelle befristet bis 30.09.2024 zu besetzen:

Chemisch-technische Assistentin/Assistent, Agrartechnische Assistentin/Assistent oder vergleichbar (w/m/d)

für den Bereich Boden- und Gesteinsanalytik

Das Referat 106 „Boden- und Gesteinsanalytik“ führt geochemische, mineralogische und bodenphysikalische Analysen für den Geologischen Dienst durch. Die Beschäftigung findet im Rahmen des Projektes „Umgang mit Bodenaushub - Pilotprojekt zur Festlegung eines Gebiets mit natürlich erhöhten Stoffgehalten im bodenkundlich-geologisch komplexen alpinen Raum am Beispiel des Landkreises Garmisch-Partenkirchen“ statt.

Ihre Aufgaben

- Durchführung von Aufschlüssen und Extraktionen von Bodenproben
- Messungen von Bodenextrakten und Aufschlusslösungen mit verschiedenen Analysegeräten und Bestimmung von bodenphysikalischen Daten
- DV-technische Verarbeitung, Arbeiten im Labor-Informations- und -Managementsystem
- Aufbereitung von Bodenproben (Sieben, Teilen, Mahlen)
- allgemeine Labortätigkeiten

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossene Berufsausbildung als Chemisch-technische Assistentin/Chemisch-technischer Assistent, Agrartechnische Assistentin/Agrartechnischer Assistent oder vergleichbarer Berufsabschluss
- praktische Erfahrungen in der bodenchemischen und bodenphysikalischen Analytik (Probenaufbereitung und Messung)
- Erfahrung in der Arbeit mit Laborinformationssystemen
- gute MS-Office Kenntnisse (Excel, Word)
- Flexibilität und hohe Teamfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit: Fähigkeit zu mehrstündigem Arbeiten im Stehen

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 6 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Dr. Dumler-Gradl, Tel. 09231/951-1963 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281/1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer MAK/106/1

bis spätestens 07.02.2023 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>